

Position im Bereich Tierarzneimittel

Im Rahmen ihrer Aufgaben nimmt die Stabsstelle Ernährungssicherheit eine zentrale Position unter allen Beteiligten im Bereich Tierarzneimittel ein:



Die Stabsstelle Ernährungssicherheit ist damit beauftragt, arzneimittelrechtlichen Sachverstand zu bündeln und steht nicht nur den staatlichen Institutionen, sondern auch Tierärzten, Tierhaltern und Verbrauchern als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung.

Stabsstelle Ernährungssicherheit

Stabsstelle Ernährungssicherheit

Regierungspräsidium Tübingen
Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Telefon 0 70 71 / 757-0
E-Mail: poststelle@rpt.bwl.de



Bilder: Vera Schmid-Dannert, Tübingen
Gestaltung: Judith Hamann, Tübingen
Druck: Stengel+Partner, Reutlingen



Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Tübingen

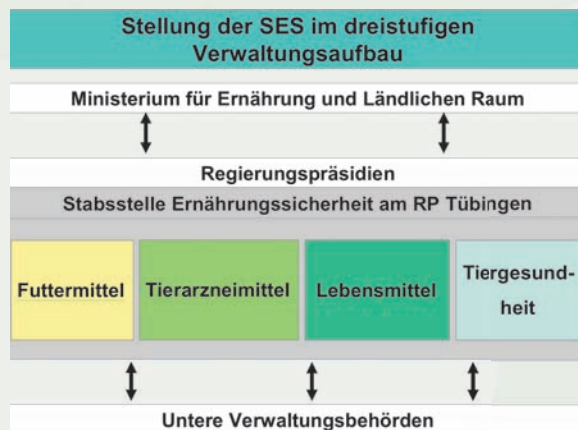
Stabsstelle Ernährungssicherheit Fachbereich Tierarzneimittel



Aufbau

Im Zuge der BSE-Krise und der Diskussion um den Einsatz von Arzneimitteln in der Tierproduktion wurde Anfang 2001 die **Stabsstelle Ernährungssicherheit (SES)** am Regierungspräsidium Tübingen eingerichtet.

Das interdisziplinär zusammengesetzte Team aus Tierärzten, Agraringenieuren, Pharmazeuten und Lebensmittelchemikern unterstützt insbesondere die Fachverwaltung des Landes Baden-Württemberg bei der Überwachung in den Bereichen Tierarzneimittel, Lebensmittel, Futtermittel und Tiergesundheit.



Ziele

Die Stabsstelle Ernährungssicherheit trägt als administratives Kompetenzzentrum zur Intensivierung und Koordinierung der staatlichen Überwachung der gesamten Lebensmittelkette bei. Als Schnittstelle in der Verwaltung verfolgt sie das Ziel eines vereinheitlichten Verwaltungshandelns und einer transparenteren behördlichen Überwachung. Neben kontinuierlichen Überwachungsaufgaben nimmt die Stabsstelle Ernährungssicherheit auch operative Schwerpunktaktionen im Bereich gesundheitlicher Verbraucherschutz und Ernährungssicherheit wahr.



Ein Hauptaufgabengebiet der Stabsstelle Ernährungssicherheit besteht in der Überwachung des Verkehrs mit Arzneimitteln zur Anwendung bei Tieren. Hierfür besteht eine landesweite Zuständigkeit.

Aufgaben

Aufgaben der Stabsstelle Ernährungssicherheit im Bereich **Tierarzneimittel**:

Überwachung des Verkehrs mit Arzneimitteln für Tiere:

- arzneimittelrechtliche Kontrollen tierärztlicher Hausapotheken, tierheilkundlich tätiger Nicht-Tierärzte, landwirtschaftlicher Betriebe und gewerblicher Tierhaltungen
- fachliche Unterstützung bei staatsanwaltschaftlichen oder polizeilichen Ermittlungen
- Sichtung des Tierarzneimittelverkehrs im Internet

Beteiligung an der landesweiten Umsetzung des Nationalen Rückstandskontrollplanes (NRKP)

Informations- und Aufklärungsarbeit

Neben diesen Regeltätigkeiten ist es Aufgabe der Stabsstelle Ernährungssicherheit, durch Schwerpunktaktionen Risiken zu erkennen und darzustellen, um auch durch Prävention dem gesundheitlichen Verbraucherschutz Rechnung zu tragen.